



BadeWelten
DIE BADARCHITEKTEN



BADDESIGN
ALS STATEMENT.

WWW.BADEWELTEN.CH

KOMPAKTE RÜCKZUGSORTE IM TREND.



Liebe Leserin, lieber Leser

Morgens, hoch über den Dächern einer Schweizer Stadt: ein Apartment im 6. Stock, präzise geplant, bewusst kompakt. Doch in der winzigen Badnische findet sich ein Ort der Ruhe. Warmes Wasser, klare Linien, alles hat seinen Platz. Das ist kein Verzicht, sondern eine bewusste Entscheidung.

Wer mitten im urbanen Puls wohnt, setzt nicht auf Quadratmeter, sondern feiert Design, Lage, Atmosphäre. Und genau hier entsteht ein neuer Luxus: Weniger Raum bedeutet nicht weniger Leben, sondern bewusstes Wohnen. Das Bad ist dabei längst zur Bühne geworden – nicht mehr nur ein funktionaler Raum, sondern ein Statement. Eine Oase, die zeigt, wie viel Stil, Komfort und Persönlichkeit auf wenigen Quadratmetern Platz finden können. Clever geplante Details, durchdachte Linienführung, Materialien mit Charakter. Qualität statt Quantität.

Unsere Badarchitekten und Sanitärspezialisten beweisen Tag für Tag: Lifestyle misst sich nicht in Quadratmetern, sondern in Haltung. Und so gestalten sie Räume, die das Leben feiern – auch wenn sie klein sind. Oder gerade deshalb.

Lassen Sie uns gross denken, um das Kleine meisterhaft zu gestalten.

Herzliche Grüsse

Reto Grüter
Präsident GebäudetechnikWelten Genossenschaft

INHALT



Bäder wie aus einem Guss.

S. 06



Neue Identität trotz gesetzter Strukturen.

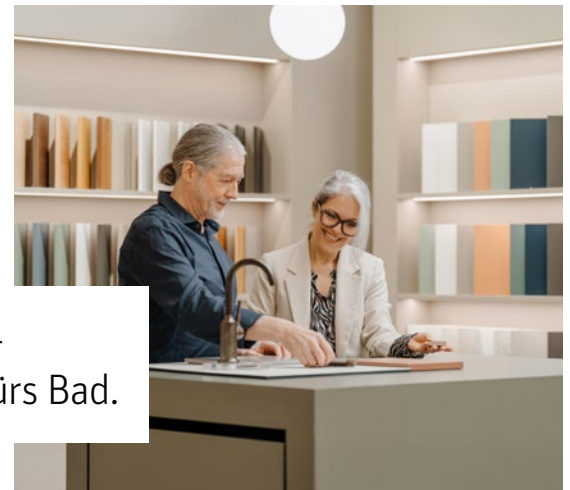
S. 12

Wonen ohne Wannen.



S. 16

Trends – Neues fürs Bad.



S. 24

Konzeptbäder

Bäder wie aus einem Guss. S. 06

Wonen ohne Wannen. S. 16

Badrenovation

Neue Identität trotz gesetzter Strukturen. S. 12

5 Fragen

an Sabine Schmidlin von LAUFEN. S. 22

Trends

Neues fürs Bad. S. 24

News

OpenDays 2025 WIN – Gewinner des Traumbads. S. 31



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf www.badewelten.ch.

printed in
switzerland



Impressum 2026/1
Herausgeberin: GTW Genossenschaft
Konzept und Design: aorta.design
Redaktion und Text: Caroline Gommel
Fotografie: Timo Schwach (S. 06–11),
Claudia Tschon (S. 12–14),
Paolo Vaccariello (S. 16–20)
Druck: staempfli.com

Aus kompakt und komplex wird Komfort.

Wellness neu gedacht –
Design auf wenigen Quadratmetern.






Clever ist das neue Gross. Im kleinen Raum zeigt sich unsere Kompetenz.

Wer durch die Social-Media-Feeds scrollt, kennt den Trend: Tiny Houses, wandelbare Möbel, Räume, die mit einem einzigen Handgriff ihr Gesicht verändern. Es begeistert, wenn aus einer Schublade eine Treppe wird oder ein Tisch in der Wand verschwindet. Der Reiz liegt im Überraschungsmoment – und in der Perfektion der Planung. Genau das gilt auch fürs Bad. Denn gerade hier, wo es oft um wenige Quadratmeter geht, zeigt sich wahre Gestaltungskompetenz. Ein kleines Bad verlangt keine Kompromisse, sondern präzise Entscheidungen: klare Linienführung, intelligente Aufteilung, ästhetische Materialien. Hier zählt jedes Detail, und genau darin liegt der Unterschied zwischen Enge und Eleganz.

Klein, smart, stilvoll – warum das Bad neu gedacht wird.

Unsere Spezialisten wissen, welche zentrale Rolle das Bad in der Gestaltung eines Lebensraumes spielt. Deshalb verwandeln sie kleine Räume in Lifestyle-Statements. Sie planen Sanitärinstallationen so, dass sie zur Inszenierung der Räume beitragen, und verbinden dadurch Wohlbefinden und Funktion. So entstehen urbane Wellness-Oasen, die beweisen: Echte Lebensqualität misst sich nicht in Quadratmetern, sondern in Haltung und Kompetenz. Im kleinen Raum macht Expertise den Unterschied. 

Badewelten 
DIE BADARCHITEKTEN

BADEWELTEN
QUALITÄT

VON DER
INSPIRATION
ZUR IDEE.
VON DER
PLANUNG ZUR
VOLLENDUNG.

Dürfen wir Ihnen unsere Ideen und Konzepte zu Ihrem ganz individuellen neuen Bad vorstellen? Kontaktieren Sie uns!

071 552 28 00



BADEWELTEN

WILERSTRASSE 75
9200 GOSSAU SG
SCHWEIZ

INFO@BADEWELTEN.CH
WWW.BADEWELTEN.CH

Konzeptbad

Bäder wie aus einem Guss.

Fischgrätparkett im Bad?
Gute Idee! Dieses Muster
schafft Zusammenhalt.

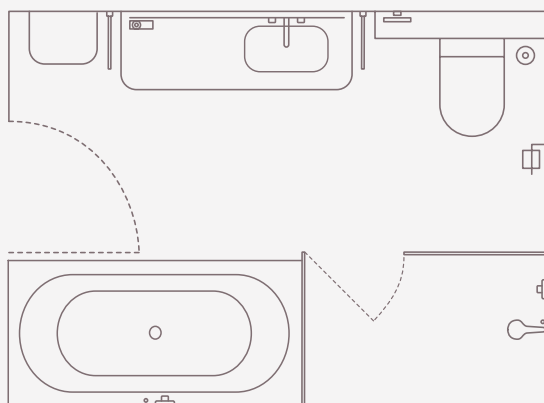




Sanfte Formen.
Starke Wirkung.
Corian-Skulpturen
umarmen den Raum.

8 m²

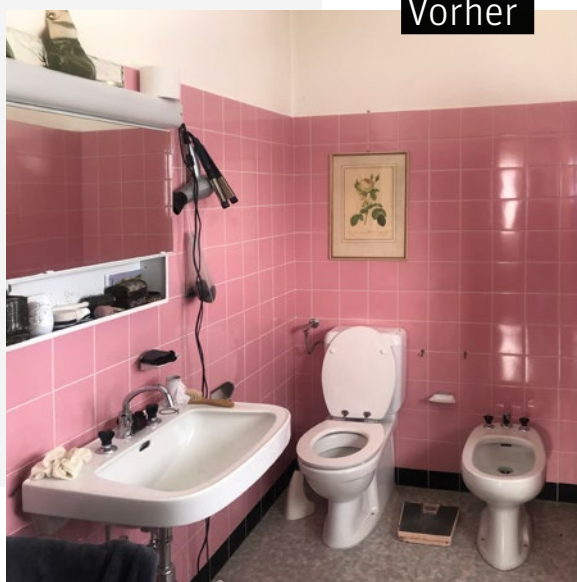
Hauptbad





Ausbalancierte Gegensätze: Die Kreuzgriffe der Armaturen setzen Akzente.

Rosa Kacheln ade: Eleganz und Licht übernehmen.



Ein Muster als Herzschlag des Hauses.

Ein altes Haus am Dorfrand wird rundumsaniert – und weil Lage verpflichtet, sind die Auflagen zu Form, Nachhaltigkeit und Wasserhaushalt besonders streng. Auch für die beiden alten Bäder lag die Messlatte hoch: Die rosa Wandkacheln und der frostige Terrazzo-Boden sollten einer warmen Eleganz weichen, begehbare Duschen in beiden Räumen waren gesetzt. Zunächst schufen die Badarchitekten einen gestalterischen Grundton: Sie liessen das Fischgrät-parkett als stilbildendes Statement aus dem Wohnbereich übergangslos in das Ensuite-Bad laufen. Im Gästebad nahmen sie das Motiv augenzwinkernd wieder auf: Die neuen Wandkacheln interpretieren das Muster grafisch und schlagen so eine elegante Brücke zum Haupttrakt.

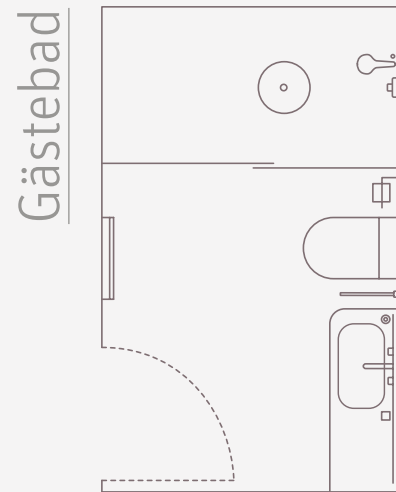
Transparenz, Spiegelglanz und cremige Töne.

Bei der Ausstattung beider Bäder setzten die Badarchitekten auf eine ebenso robuste wie sinnliche Materialität: Corian formt nun Badewanne, Waschtische und Ablagen zu sanft gerundeten Skulpturen. Der fugenarme Wandbelag aus besonders grossformatigen Keramikplatten unterstreicht diese Harmonie. Auch im schmalen Grundriss bleibt ein weites Raumgefühl. Dafür sorgen nicht zuletzt die transparente Glaswand zur begehbaren Dusche und der hinterleuchtete Spiegelschrank gegenüber dem Fenster. Morgendliches Strahlen und das cremige Farbkonzept tauchen beide Bäder in ein weiches Licht. Ein Umbau, der zeigt, wie konsequent durchdachte Gestaltung alte Räume neu atmen lässt. 19

Bei diesem Projekt
wurden Design,
Funktion und
Nachhaltigkeit
zu Verbündeten.




5 m²

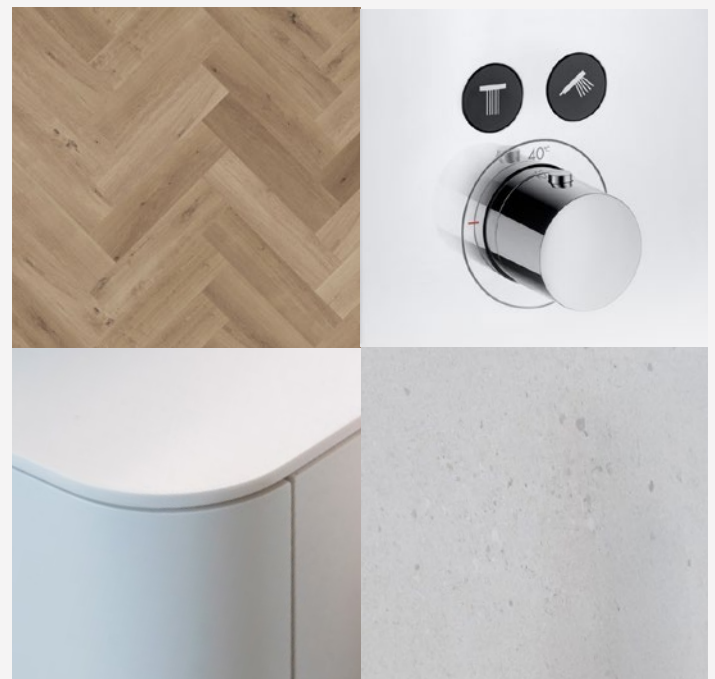


Design ist wichtig – doch hinter der Wand muss alles funktionieren. Die Regenwassernutzung im Bad war ein zentrales Element dieses Projekts, und dank der technischen Expertise und der planerischen Fähigkeiten von BadeWelten konnte sie reibungslos integriert werden.

Regenwassergewinnung mit System.

Die Regenwassergewinnung für die WC-Spülung war ein Kernanliegen der Bauherrin – und wurde von BadeWelten technisch wie gestalterisch sauber gelöst. Wichtig sind eine klar getrennte Leitungsführung, ein ausreichend dimensionierter Speicher sowie Filter, die das Wasser zuverlässig aufbereiten. Zudem braucht es eine intelligente Steuerung, die bei niedrigem Pegel automatisch auf Trinkwasser umschaltet. So bleibt der Komfort hoch und der Verbrauch niedrig. 

Die Auserwählten.



Gästebad



HAUPTBAD

Lichtspiegel cover . talsee
Wandarmaturen Citterio E . AXOR
Aufsatzwaschtisch pearl . talsee
Badmöbel pearl . talsee
Hochschrank pearl . talsee
Duschtrennwand Walk-In XC W10 . Kermi
Handbrause Croma Select S Vario . hansgrohe
Thermostat ShowerSelect Soft UP . hansgrohe
Badewanne shell . talsee
Dusch-WC Cleanet Riva . LAUFEN
Betätigungsplatte Sigma30 . Geberit
Kosmetikspiegel iLook_move . KEUCO
Klosettbürstenhalter VAL . LAUFEN

GÄSTEBAD

Lichtspiegel cover . talsee
Wandarmaturen Citterio E . AXOR
Aufsatzwaschtisch pearl . talsee
Badmöbel pearl . talsee
Duschtrennwand NICA L2B . Kermi
Handbrause Croma Select S Vario . hansgrohe
Kopfbrause ShowerSolutions . AXOR
Thermostat ShowerSelect Soft UP . hansgrohe
WC Moderna S UP . LAUFEN
Betätigungsplatte Sigma30 . Geberit
Klosettbürstenhalter VAL . LAUFEN

NEUE IDENTITÄT TROTZ GESETZTER STRUKTUREN.



Exzellente Badarchitekten zeigen ihre Klasse nicht nur in der Gestaltung des leeren Raums, sondern auch in der Neuinszenierung unverrückbarer Gegebenheiten.

Vorher





Die Grundstimmung
aus Erde und Holz
wirkt wie ein Waldboden
für den tropisch
belebenden Farn.

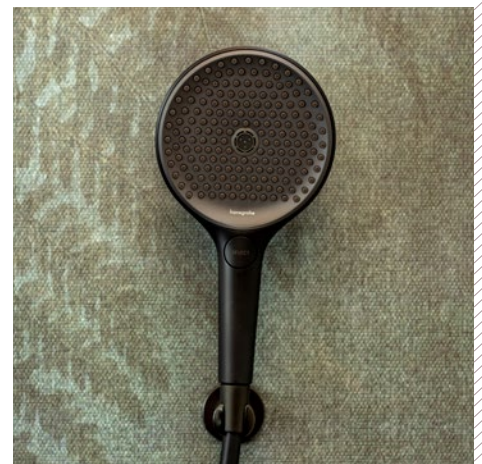


DIE AUSGANGSLAGE

Aus Vertrauen erwächst Gestaltungsfreiheit.

Wenn Architekten ihr eigenes Zuhause umgestalten lassen, liegt die Messlatte für Planer und ausführende Betriebe besonders hoch. So war es bei dieser Badsanierung. Das formulierte Ziel der Eigentümer war eine sowohl ästhetische als auch technische Aufwertung definierter Teilbereiche. Die Challenge dabei: Der wesentliche Teil der bestehenden Grundstruktur sollte als bewusste Entscheidung bestehen bleiben. Die Wasser- und Abwasserführung sowie die Positionen von Badewanne und Dusche waren gesetzt. Innerhalb dieser baulichen Grenzen wurden dem Badplaner jedoch grosse gestalterische Freiheiten gewährt. Auf der Grundlage dieses Vertrauens schuf er eine neue gestalterische Identität aus Funktion, Atmosphäre und Materialität.


Anthrazit
matt und
Stoffmuster –
Harmonie
und Kontrast
zugleich.





DAS RESULTAT

Waldbaden in den eigenen vier Wänden.

Während der Rückbauarbeiten am Wandbelag hinter der Dusche entdeckten die Handwerker eine Undichtigkeit. Der Badarchitekt nutzte diese unerwartete Situation konsequent: Der sensible Bereich wurde fachgerecht, nachhaltig und technisch optimiert neu aufgebaut. Was anfänglich als Einschränkung erschien, erwies sich im Zug der Sanierung als Möglichkeit zur Integration einer funktionalen Nische. Dahinter setzt die Motivtapete mit tropischen Waldpflanzen das gestalterische Leitmotiv. Dunkle Holzöne, Armaturen in mattem Anthrazit und die samtig glatte Oberfläche der bestehenden fugenlosen Bodenflächen schaffen das Ambiente einer ruhigen Naturoase. Die Tapete bringt mit ihren Farnwedeln sanfte Bewegung ins Spiel und verändert ihre Wirkung mit dem Tageslicht. Als zentrales Gestaltungselement findet sich ihr Dekor sowohl im Duschbereich als auch hinter der in den Boden eingelassenen Badewanne – eine optische Verbindung, die dem Raum Tiefe und Ruhe verleiht. 

Jederzeit im perfekten Licht –
die Lichtspiegel sorgen
für die passende Beleuchtung.



Badmöbel master . talsee
Aufsatzwaschtische edge . talsee
Waschtischmischer IXMO PURE . KEUCO
Duschtrennwand Walk-In XC W10 . Kermi
Handbrause Rainfinity 130 . hansgrohe
Duschenmischer Twin . LAUFEN
WC Kartell UP . LAUFEN
Sanitärmodul Monolith Plus . Geberit
Kosmetikspiegel iLook_move . KEUCO
Garnituren PLAN . KEUCO
Heizkörper Yucca . Zehnder

W Know-how
aus erster Hand.

Minimaler Eingriff –
maximale Wirkung.



Vorher

**Durchdacht modernisiert,
dauerhaft aufgewertet:
eine stilvolle Dusche,
die Freiheit spürbar macht.**

Ein Bad ohne Grenzen –
Barrierefreiheit im Bad
ist ein Zukunftsversprechen.

Badumbau: schrittweise und massgeschneidert.

Die Ansprüche an das Bad im eigenen Zuhause ändern sich im Lauf des Lebens. Ob aufgrund einer mobilen Einschränkung oder einfach aus dem Bedürfnis nach mehr Bewegungsfreiheit und Komfort heraus – ein barrierearmes oder -freies Bad schenkt Zukunft. Dabei muss der Umbau des alten Badezimmers nicht immer eine Kernsanierung sein. Bäder können behutsam und schrittweise geöffnet werden. Mit optimierten Bewegungsflächen, einem schwellenlosen rutschfesten Boden und einem Beleuchtungskonzept, das durch die Räume führt: blendfrei, zioniert, mit einer Orientierung für die Nacht.

Die Dusche im Zentrum als Herzstück der Gestaltung.

Moderne Badlösungen zeigen, wie sich Funktionalität, Sicherheit und Design zu einer harmonischen Einheit verbinden lassen. Das Herzstück des offenen Raums bildet die **MENA Duschkabine von Kermi Duschdesign**. Hochwertiges, starkes Glas schafft Transparenz und Weite, während massgeschneiderte Wandbeschläge dem Ensemble eine elegante Präzision verleihen. In die Beschläge integrierte Mechaniken sorgen für eine leichte, intuitive Bedienung und machen den täglichen Gebrauch angenehm komfortabel. So überzeugt der Duschplatz optisch, haptisch und funktional. Das erneuerte Bad strahlt Freiheit und Wertigkeit aus und ist zugleich für alle Lebensphasen ausgelegt. «Bad ohne Grenzen» steht damit nicht nur für den Wegfall physischer Hürden, sondern für das selbstverständliche Zusammenspiel von Ästhetik und Zugänglichkeit.



Konzeptbad

Wonen ohne Wannen.

Weniger Elemente.
Mehr Raumgefühl.
Unendliches
Duschvergnügen.





Redesign mit klarer Haltung.
Reduktion, Komfort und Materialität
zeigen zeitgemässe Badgestaltung.



Reduktion mit Wirkung – ein Bad neu gedacht.

Im Zentrum dieses Umbauprojekts stand eine Frage, die viele Badplanungen begleitet: Walk-in-Dusche oder Badewanne? Mit der Expertise eines Bade-Welten-Profis bei einer gemeinsamen Vor-Ort-Besichtigung wurden Nutzungsabläufe, Raumproportionen und technische Möglichkeiten präzise analysiert. Die Entscheidung fiel bewusst zugunsten eines grosszügigen Duschbereichs und eines ganzheitlichen Redesigns – nicht als Kompromiss, sondern als gestalterisches Statement. Der Entwurf folgt einer konsequent minimalistischen Gestaltung. Eine reduzierte Farbpalette verleiht dem Raum Klarheit. Bronzefarbene Armaturen setzen warme Akzente und kontrastieren elegant mit den weissen Keramikobjekten. Die beiden Waschtischbecken in Form eines stark abgerundeten Dreiecks werden selbst zu skulpturalen Elementen.

Der Duschbereich als räumlicher Fokus.

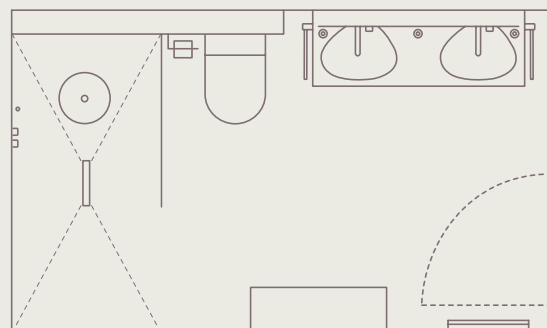
Herzstück des Konzepts ist die bodenebene Dusche ohne klassische Duschwanne. Sie ist als integraler Bestandteil des Raums gedacht und erfordert höchste Präzision in Planung und Ausführung. Grossformatige helle Fliesen und minimierte Fugen lassen Boden und Wände optisch ineinander übergehen. Ein bewusstes Formenspiel sorgt für Spannung: Kreisrunde Handtuchhalter treffen auf klare Linien, etwa beim hinterleuchteten Spiegelschrank am Waschplatz. Die Duschtrennwand ohne sichtbare Befestigungen fügt sich zurückhaltend ein – und unterstreicht die zentrale Idee dieses Projekts: Reduktion als zeitgemässer Luxus. 10

Akzente im Jahr 2026: Bronze ist das neue Gold.



Ästhetik trifft Effizienz – der Heizkörper als Hingucker.

7,5 m²



Die Auserwählten.



Sie sind wahre Designobjekte und sorgen für den ultimativen Komfort: vom Dusch-WC bis zur Handtuchheizung spielen Form und Funktion ein gemischtes Doppel.



Formreduziert und farbstark: Armaturen aus Bronze verleihen Atmosphäre.



Waschtischbecken Cape Cod . Duravit
Heizkörper Yucca . Zehnder
Dusch-WC AquaClean Mera . Geberit

Stil in Form.

**Bewusst ausgewählt.
Stilvoll wirksam.**



Tamara

BADARCHITEKTIN

Badplanung mit dem Blick fürs Wesentliche.

Die Wahl des Waschbeckens prägt den Charakter eines Bads entscheidend. Form, Material und Proportionen beeinflussen seine Funktionalität und räumliche Wirkung. Platzangebot, Nutzungsgewohnheiten, Stilrichtung und Pflegeaufwand sollten bestimmen, welches Modell optimal passt. Ein gut gewähltes Becken verbindet Komfort mit Ästhetik und fügt sich stimmig in das Gesamtkonzept ein.

Damit Sie mit allen Sinnen entscheiden können, bieten die Showrooms von BadeWelten eine breite Auswahl an Badprodukten. Hier können Materialien erlebt, Formen verglichen und Funktionen getestet werden.

IN ANWENDUNG
AUF
SEITE
17



02



01



03

IN ANWENDUNG
AUF
SEITE
26



04

IN ANWENDUNG
AUF
SEITE
12



05

IN ANWENDUNG
AUF
SEITE
30



06

- 01 VAL . LAUFEN
- 02 Cape Cod . Duravit
- 03 STAGELINE . KEUCO
- 04 Avalegra . hansgrohe
- 05 edge50 . talsee
- 06 Style . KWC

LAUFEN. Perfektion in Form, Funktion und Stil.

Innovativ, nachhaltig
und typisch schweizerisch.
LAUFEN produziert am
Hauptsitz in Laufen sowie in
mehreren europäischen Ländern.



LAUFEN

Sabine Schmidlin

Marketingleiterin
LAUFEN Schweiz AG



Must-haves

**Cleanet Riva Dusch-WC +
PRO freistehende Badewanne
von LAUFEN**

LESEN SIE
DAS VOLLSTÄNDIGE
INTERVIEW ONLINE.



— **Lassen Sie uns direkt einsteigen:
Warum LAUFEN?**

Unsere Kundinnen und Kunden legen Wert auf langlebige, flexible und zukunftsfähige Lösungen, die perfekt in ihre zeitgemässen Wohnkonzepte passen. LAUFEN bietet ihnen ein umfassendes Sortiment, mit dem sie ihr gesamtes Bad harmonisch und stilvoll ausstatten können. Wir setzen dabei konsequent auf nachhaltige Produktion und präzises Handwerk, das man in jedem Detail spürt.

— **Welche Veränderungen in den Kunden-
bedürfnissen beobachten Sie derzeit?**

Heute werden nicht nur funktional und technisch ausgereifte Lösungen erwartet, sondern auch Konnektivität, Interaktion und Individualisierung. Design wird dabei als selbstverständlich vorausgesetzt. Die Menschen wünschen sich nachhaltige Produkte, die flexibel integrierbar sind und über Jahre hinweg vielseitige Einsatzmöglichkeiten bieten.

— **Welche Bad-Trends werden 2026
die Schweiz massgeblich prägen?**

In diesem Jahr setzen sich natürliche, matte Farbtöne und strukturierte Materialien weiterhin durch. Ein besonderer Akzent kommt mit Cloud Dancer, der neu veröffentlichten Pantone-Farbe des Jahres 2026, hinzu: ein edles Weiss, das die Reinheit und Klarheit unserer Keramiken perfekt widerspiegelt.

— **Was macht LAUFEN zum bevorzugten
Partner für Badarchitekten wie BadeWelten?**

LAUFEN erfüllt hohe qualitative Ansprüche – ein Wert, den auch BadeWelten auszeichnet. Dank unserem engagierten Aussendienst-Team und einem zuverlässigen Kundendienst sind wir für unsere Partner regional präsent und können flexibel auf individuelle Bedürfnisse eingehen. Damit unterstützen wir BadeWelten-Mitglieder in der Realisierung von Bädern, die in Funktion, Design und Nachhaltigkeit überzeugen.

— **Was darf in einem modernen
Schweizer Bad auf keinen Fall fehlen?**

Aus meiner Sicht sind Elemente unverzichtbar, die den Alltag komfortabler machen und zugleich zur eigenen Wohnphilosophie passen. Für mich persönlich gehört eine Regenbrause in der Dusche zu den Must-haves. Ebenso wichtig sind mir eine gute Beleuchtung am Waschplatz, praktische Ablageflächen und ausreichend Stauraum, damit das Bad stets ordentlich und einladend bleibt.

In einem Schweizer Bad darf sich auch gerne die Schweizer Designtradition widerspiegeln. Sie spielt auch in der Markenstrategie von LAUFEN eine zentrale Rolle. Als einzige Schweizer Manufaktur fertigen wir Keramik im eigenen Land und blicken auch in der Armaturenproduktion auf eine lange Tradition zurück.

BadelWelten

DIE BADARCHITEKTEN



WIR SETZEN AUF STARKE PARTNER

PREMIUMPARTNER



GROSSHANDELS-PREMIUMPARTNER





talsee

Mehr Flexibilität und Freiraum für das persönliche Bad.

Massgefertigte Badmöbel von talsee bieten eine individuelle Badgestaltung.

Grosse Gestaltungsfreiheit für wohnliche Bäder.

Bei talsee entstehen Badeinrichtungen als Ausdruck von Persönlichkeit, Stil und Lebensgefühl. Die Schweizer Industrie-Manufaktur mit Sitz im Luzerner Seetal gestaltet, fertigt und vertreibt wohnliche Badeinrichtungen und verbindet dabei Technologie mit feinsten Handwerkskunst.

Auf Grundlage ihres Know-hows, das bis ins Jahr 1896 zurückreicht, entsteht jedes Produkt mit Liebe zum Detail sowie dem Anspruch, Ästhetik und Funktionalität in perfekter Balance zu vereinen. talsee ist spezialisiert auf Waschtische, Duschen und Badewannen aus Corian® sowie klassische Keramiklösungen und Steinoberflächen aus DKTN® und Silestone®. Für perfektes Licht und zusätzlichen Stauraum sorgen die passenden Spiegelschränke.



Lassen Sie sich in den talsee Ausstellungen inspirieren.

talsee setzt auf die enge Zusammenarbeit mit ausgewählten Sanitärpartnern, insbesondere den BadeWelten-Partnerbetrieben. Sie planen und realisieren das Gesamtbad mit technischer Präzision und Sorgfalt. Von der ersten Idee bis zur fachgerechten Umsetzung entsteht so ein harmonisches Ganzes, das Design, Funktion und Qualität miteinander verbindet. Interessierte erleben die vielfältigen Designkollektionen und Stilwelten von talsee sowohl in den Ausstellungen der BadeWelten-Partner als auch in den vier talsee Ausstellungen in Hochdorf, Kempththal, Bern und Pratteln. Eine individuelle und umfassende Beratung legt das Fundament für die Wahl Ihres perfekten Bads.

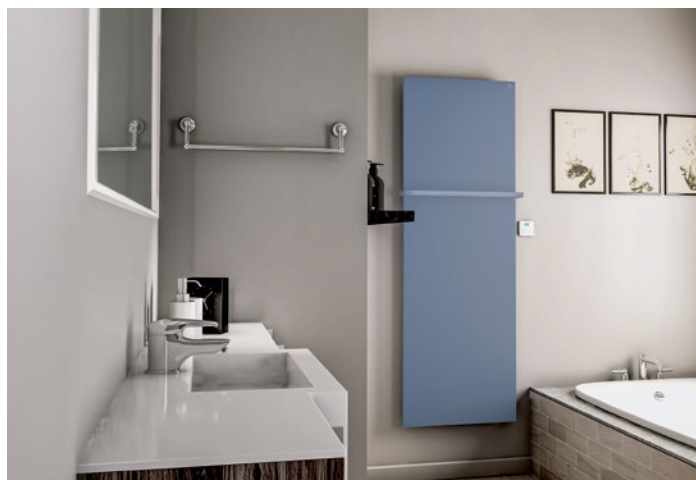
www.badewelten.ch/talsee

Stabile Accessoires punkten mit einfacher Montage.

Kleben oder Bohren? – Mit AVENO von KEUCO haben Kunden die Wahl!

Die designstarke und robuste Accessoires-Serie AVENO lässt sich sowohl schrauben als auch kleben. Wer Bohrungen vermeiden möchte, kann die AVENO Accessoires mit dem kraftvollen Kleber simpel, schnell und stabil an der Wand anbringen. Die Art der Befestigung bleibt dabei unsichtbar, denn die Komponenten haben eine zeitgemässe Wandanbindung ohne unnötige Absätze und zusätzliche Elemente oder Rosetten. AVENO Accessoires sind in trendigem Schwarz matt oder in glänzender, verchromter Oberfläche verfügbar und lassen sich mit einer Vielzahl von Badeinrichtungen kombinieren. Ob die Objekte geklebt oder geschraubt werden sollen, können Kunden vor Ort entscheiden. Jedem Produkt – mit Ausnahme des Haltegriffs – liegen das KEUCO Klebe-Set und Schrauben bei. AVENO Accessoires von KEUCO sind die ideale Badausstattung überall dort, wo man nicht bohren möchte.

www.badewelten.ch/keuco



Zehnder

Farbige Eleganz und Wärme vereint.

Zehnder Designheizerkörper bringen Dynamik in stilvolle Badezimmer.

Der Wärmespezialist Zehnder bietet eine grosse Auswahl an Designheizerkörpern für das Bad. Die Ästhetik der Modellvielfalt – von gewagt bis zeitlos – lässt sich in viele Wohnstile integrieren. Für eine harmonische Optik sind zahlreiche Accessoires der Zehnder Designheizerkörper jetzt auch in der Farbe des Heizkörpers erhältlich. Neben der klassischen Anbindung an die Zentralheizung gibt es die Heizkörper auch im Elektrobetrieb. Für einen energiesparenden Einsatz und punktuelle Wärme können die Heizkörper dann mit effizienten Heizpatronen ausgestattet werden, die sich intuitiv per App oder direkt am Heizstab einstellen lassen. Mit ihrem modernen, vielfältigen Design, der grossen Farbauswahl und den variablen Bedienmöglichkeiten verwandeln Zehnder Designheizerkörper das Bad in einen stilbewussten Ort der Erholung, an dem man sich gerne aufhält.

www.badewelten.ch/zehnder

hansgrohe

Die perfekte Kombination aus Waschbecken und Armatur.

hansgrohe erfindet mit Avalegra den Waschplatz neu.



Das Wasser geht neue Wege.

Mit Avalegra AquaUnit erfindet hansgrohe eine komplett neue Produktkategorie: Die Neuheit stellt ein beeindruckendes Zusammenspiel von Waschbecken und Armatur in einer Einheit dar. Neben einem geschwungenen, schlanken und schwenkbaren Auslauf verfügt die Einheit über einen integrierten Brausestrahl, der parabelförmig aus der Mitte des Bedienelements kommt. So kann das Wasser sowohl klassisch von oben nach unten fließen als auch wie aus einer Quelle von unten nach oben sprudeln. In beiden Fällen wird es vom Waschbecken aus Solid Surface sanft aufgefangen. So schenkt Avalegra den täglichen Routinen am Waschtisch mehr Natürlichkeit, Komfort und Freude.

Design wie aus einem Guss.

Alle Bedienelemente von Avalegra AquaUnit sind in einer einzigen funktionalen Einheit zusammengefasst. Zu beiden Seiten der integrierten Strahlmatte steuern die Griffe wie gewohnt Wassermenge, Strahlart und Temperatur. Die persönliche Lieblingstemperatur bleibt für den nächsten Gebrauch einfach eingestellt. Ein integrierter Druckbegrenzer reduziert den Wasserverbrauch. Die Oberfläche der Bedieneinheit ist in fünf FinishPlus Farben erhältlich: Chrom, Mattschwarz, Brushed Black Chrome, Brushed Bronze und Polished Gold Optic. Das mattweisse Waschbecken aus Mineralwerkstoff ist langlebig, kratzfest und pflegeleicht. Sollte dennoch ein Kratzer entstehen, lässt er sich einfach wegpolieren. So bleibt Avalegra auch optisch in jedem Badezimmer ein Highlight.

www.badewelten.ch/hansgrohe

Nahtlose und saubere Unterputzmontage von Spiegelschränken.

Makellose Installationen mit dem Schneider ABDECKRAHMEN.

Die Unterputzinstallation eines Badschranks ermöglicht eine elegante Optik, birgt jedoch spezifische Herausforderungen. Mit dem neuen ABDECKRAHMEN bietet Schneider jetzt eine praktische Lösung für die unkomplizierte und saubere Unterputzmontage seiner Spiegelschränke. Gefertigt aus hochwertigem, recyceltem Aluminium, überzeugt der Rahmen durch seine Langlebigkeit und elegante Optik. Speziell auf die Schneider Spiegelschränke abgestimmt, ermöglicht er eine einfache und nahtlose Installation, die sich harmonisch in jedes Badezimmer einfügt. Der ABDECKRAHMEN kaschiert elegant Anschlüsse und unsaubere Fliesenkanten und sorgt so für einen makellosen Übergang zur Wand. In Kombination mit dem Schneider EINBAURAHMEN Universal reduziert er das Risiko von Montagefehlern und ermöglicht eine saubere und sichere Unterputzinstallation von Spiegelschränken.

www.badewelten.ch/schneider



ELEMENTO

Badetücher wärmen und Energie sparen.

Das ELEMENTO Lift & Coast-System senkt den Energieverbrauch massiv.

Der digitale ELEMENTO Badetuchwärmer sieht gut aus und spart auch noch jede Menge Energie – dank dem ELEMENTO Lift & Coast-System (L&C). Dieses System muss man sich wie ein Mehrganggetriebe bei einem Fahrzeug vorstellen: Beim Beschleunigen wird bekanntlich viel Leistung aufgewendet. Sobald die Zielgeschwindigkeit erreicht ist, schalten wir in einen höheren Gang und können das Tempo mit geringem Energieaufwand halten.

Die digitale Steuerung des ELEMENTO beginnt bereits kurz vor Erreichen der Zieltemperatur damit, die Leistung zurückzunehmen, sodass die Oberflächentemperatur nicht überschwingt. Um die gewählte Oberflächentemperatur zu halten, wird nur noch so viel Energie aufgewendet wie nötig. Damit wird die Reaktionszeit der Wärmeabgabe an den Raum wesentlich erhöht und der Energiebedarf gesenkt.

www.badewelten.ch/elemento



Duravit

Markantes Design mit einfachen Geometrien und natürlichen Farben.

Die Badserie Balcoon von Duravit setzt neue Standards im mittleren Preissegment.

Die Objekte der neuen Badserie Balcoon von Patricia Urquiola verbinden einfache, geometrische Formen mit klaren Linien und schaffen so eine zurückhaltende, langlebige Ästhetik. Runde und ovale Aufsatzbecken wurden auf einem quadratischen Sockel platziert und entfalten sich so als skulpturale Blickpunkte. Dieses Spiel mit zwei Ebenen zieht sich durch die gesamte Kollektion – von den Waschbecken über die WCs und Bidets bis hin zu den Möbelementen und Badewannen. Mit Clay Terra Matt hat Patricia Urquiola eine zentrale Farbe für die Keramikobjekte kreiert. Strukturierte Möbelloberflächen sorgen für die spielerischen Akzente. Ihre Fronten wirken durch die zum Teil asymmetrische Anordnung von Schubladen und offenen Regalen. Passende Balcoon Armaturen runden das Programm ab und sparen mit den Funktionen FreshStart und MinusFlow Energie und Wasser.

www.badewelten.ch/duravit

BWT

OnePipe Pearlwater.

Das weltweit weichste Perlwasser und wohlschmeckendes, mineralisiertes Trinkwasser – alles aus einer einzigen Leitung.

BWT revolutioniert die Trinkwasseraufbereitung. Mit seiner Innovation OnePipe Pearlwater kommt seidenweiches und zugleich geschmackvoll mineralisiertes Wasser aus einem Wasserhahn. Für den perfekten Trinkwassergeschmack sorgt die Kombination zweier Systeme. Über eine der bewährten BWT-Enthärtungsanlagen – zum Beispiel die neu in der Schweiz entwickelte BWT PerlaMAXX casa – wird das Wasser entkalkt. Das kompakte BWT Pearlwater Mineralizer Kitchen-Set sorgt für den perfekten Geschmack, indem es das weiche Wasser unter anderem mit Mineralien wie Magnesium anreichert. Über Bluetooth ermöglicht der MIXXO-Pro-Knopf den schnellen Wechsel zwischen seidenweichem Perlwasser für den Abwasch und einem Glas mineralisiertem Trinkwasser. Das Kitchen-Set lässt sich in jede bestehende Küchenarmatur integrieren. Sein Filter wird einfach unter der Spüle installiert.

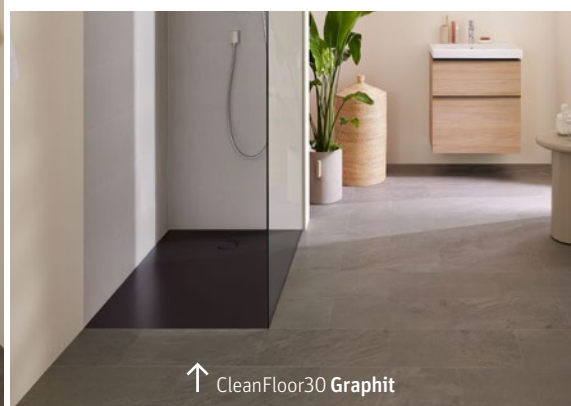
www.badewelten.ch/bwt



Geberit

So formschön, pflegeleicht und sicher kann eine Duschfläche sein.

Die neue Geberit CleanFloor30 Duschfläche kombiniert zeitlose Ästhetik mit funktionalen Details, die den Alltag spürbar erleichtern.



Pflegeleicht und rutschfest.

Duschen ist mehr als nur Körperpflege: Es erfrischt und bietet einen Moment des Rückzugs. Umso wichtiger ist, dass die Dusche nicht nur gefällt, sondern auch einwandfrei funktioniert. Die neue Geberit CleanFloor30 Duschfläche überzeugt durch das perfekte Zusammenspiel von Design, Performance und Sicherheit. Ihre samtige Oberfläche fühlt sich angenehm warm an und dämpft den Wasseraufprall. Der langlebige Mineralwerkstoff ist korrosionsfrei und dauerhaft formstabil. Dank der glatten, fugenlosen Ausführung haben Schmutz- und Seifenreste kaum eine Chance. Ein integrierter Kammeinsatz im Ablauf hält Haare und Partikel zuverlässig zurück. Mit nur einem Handgriff lässt er sich entnehmen und beugt Verstopfungen wirksam vor. Trotz Pflegeleichtigkeit bietet die CleanFloor30 Duschfläche einen sicheren Stand: Feine Konturen in der Oberfläche erhöhen die Rutschfestigkeit.

Variation in Farbe und Grösse.

Für die individuelle Gestaltung stehen die Farben Weiss, Grau und Graphit sowie zahlreiche Grössen zur Wahl. Die Duschfläche wird bodeneben eingebaut und ermöglicht einen stufenlosen Zugang. Klare Kanten und ein bündig integrierter Ablaufdeckel in abgestimmter Oberflächenfarbe schaffen ein ruhiges, harmonisches Gesamtbild. Die Geberit CleanFloor30 verbindet pflegeleichte Alltagstauglichkeit mit einer klaren Formensprache – ohne Abstriche bei Sicherheit und Qualität, und das zu einem überzeugenden Preis-Leistungs-Verhältnis.

www.badewelten.ch/geberit



Kermi Duschdesign

Dekor macht die Dusche zum Refugium.

Duschkabinen von Kermi – persönlicher Stil und einzigartiges Duscherlebnis.

Dekor im Bad kann weit mehr sein als ein hübsches Extra. Es beeinflusst, wie wir unsere tägliche Me-Time erleben. Gestalterische Elemente können an vielen Stellen ihre Wirkung entfalten, auch dort, wo man sie zunächst nicht vermutet: in der Dusche. Mit hochwertigen Dekorvarianten erweitert Kermi den Spielraum für individuelle Badkultur und macht es leichter, den eigenen Rückzugsraum ganz persönlich zu definieren. Ob klare Linien, subtile Texturen oder abstrakte Grafiken: Die präzise verarbeiteten Materialien bleiben dauerhaft schön und setzen stilvolle Akzente. Das Wechselspiel aus transparenten und mattierten Glasflächen verwandelt die funktionale Zone in einen geschützten Wohlfühlbereich. Vom modernen Fischgrätmuster bis zur geometrischen Wabenstruktur schaffen diese Dekore eine Atmosphäre, in der das tägliche Duschen zum Lieblingsritual wird.

www.badewelten.ch/kermi-duschdesign

KWC

Schwebende Eleganz mit inneren Werten.

KWC BEVO – eine zeitlose Schönheit im Einklang mit Präzision und Komfort.

Die Harmonie aus Form und Funktion zeigt sich bei der Armatur KWC BEVO als überzeugendes Zusammenspiel aus Design, Präzision und Komfort. Die schlanke Silhouette, der elegant geformte Auslauf und das unverkennbare Hebeldesign verleihen der Armatur zeitlose Eleganz mit spürbarer Wertigkeit. Klare Linien treffen auf erstklassige Materialien und präzise Verarbeitung. Raffiniert inszeniert scheint der Hebel fast zu schweben, unterstrichen durch die basaltgraue Kappe, die der Armatur optische Leichtigkeit verleiht. Unauffällig, aber wirkungsvoll sorgt der integrierte Perlator für einen weichen, spritzfreien Strahl. Diese versteckte Effizienz reduziert Wasser- und Energiekosten und lässt sich leicht reinigen oder austauschen. In Kombination mit dem Ablaufventil Push Open 2in1 ist die KWC BEVO flexibel einsetzbar – für Becken mit oder ohne Überlauf.

www.badewelten.ch/kwc



LAUFEN

Ein Klassiker mit moderner Fortsetzung.

PRO X von LAUFEN: Bewährtes Design trifft neueste Technik und formale Feinheiten.

PRO X schreibt die Erfolgsgeschichte der PRO-Kollektion konsequent weiter. Unter der Leitung von Peter Wirz vom Designstudio Vetica wurde die charakteristische Formensprache der PRO-Serie behutsam weiterentwickelt. Das Ergebnis ist eine zeitgemässe Neuinterpretation des breiten Spektrums an Waschtischen, Armaturen, WCs und Bidets. Die überarbeitete Beckengeometrie der Waschtische sorgt dank optimierter Wasserführung für eine zuverlässige Entfernung von Rückständen. Alle WCs arbeiten mit der Silent-Flush-2.0-Technologie, die eine leistungsstarke Spülung mit geringem Wasserverbrauch und minimaler Geräuschkentwicklung verbindet. Für zusätzlichen Komfort und höchste Hygiene steht mit Cleanet PRO X zudem ein Dusch-WC zur Verfügung. Im flexiblen Zusammenspiel mit der Armaturenlinie und den Badmöbeln Base 2.0 oder Juna bildet PRO X eine ästhetische Einheit.

www.badewelten.ch/laufen



News

Open Days für Bad+ Heizung

Der Gewinner heisst **Adrian Müller!**

Im Rahmen der OpenDays 2025 wurde ein komplettes Traumbad von hansgrohe verlost.



Bild v.l.n.r.: Claudio Nikles, Verkaufsleiter Schweiz der Hansgrohe AG | Familie Müller

Adrian Müller hat alles richtig gemacht: Als Besucher der OpenDays hat er sich inspirieren und von den Fachleuten beraten lassen und ganz nebenbei am Gewinnspiel teilgenommen. Jetzt muss sich der Glückliche um die Realisierung seines neuen Bads keine Sorgen mehr machen, denn Adrian Müller ist der Gewinner und erhält ein Traumbad von hansgrohe im Wert von CHF 45 000.–. Geplant und umgesetzt wird das neue Bad in Zusammenarbeit mit den Badarchitekten von BadeWelten. Ein Besuch unserer BadeWelten-Betriebe lohnt sich übrigens immer. Lassen Sie sich zu den neuesten Trends, Materialien, Sanitär- oder Heizlösungen beraten, dann gewinnen Sie in jedem Fall.

BadeWelten

DIE BADARCHITEKTEN



BADKOMPETENZ GANZ IN IHRER NÄHE

48

BadeWelten-Standorte

1218

Badprofis am Werk

2561

ausgeführte Badprojekte
pro Jahr

48

Jahre führend
in der Schweiz



Der kürzeste Weg zu Ihrem Traumbad –
finden Sie jetzt Ihren regionalen BadeWelten-Profi.

WWW.BADEWELTEN.CH/STANDORTSUCHE

